



6. KULZER ÄSTHETIK PROJEKT 2017

Ein spannendes Finale in Wien

Wien/08.11.2017

Mittlerweile zum sechsten Mal in Folge gelang es Kulzer Austria alle österreichischen Universitäten in einen gemeinsamen Wettbewerb zu involvieren. Das „Ästhetik Projekt“ ist somit fester Bestandteil in den Universitätsstädten geworden.

Worum handelt es sich dabei im Detail? Die von der jeweiligen Universitätsleitung nominierten Studierenden sollen in einem definierten Zeitraum an einem selbstgewählten Patientenfall arbeiten. Dieser soll einerseits durch Fotos dokumentiert, andererseits die genaue Vorgehensweise mit den gewählten Materialien näher beschrieben bzw. begründet werden. Der Startschuss für das „Ästhetik Projekt“ fällt im Vorfeld durch einen von Kulzer Österreich abgehaltenen Hands-on Schichtkurs an jeder Universität. Dieser soll das Hauptaugenmerk nicht nur auf die reine funktionale und technische Ausarbeitung lenken, sondern den ästhetischen Grundgedanken fördern. Desweiteren werden in diesem Rahmen die benötigten Produkte von Kulzer zur Verfügung gestellt.

Erfreulicherweise war das Interesse an der Teilnahme noch nie so hoch wie im vergangenen Jahr, was die Messlatte für alle Beteiligten noch ein Stück höher legte. Zum Finale traten heuer jeweils drei StudentInnen aus Innsbruck, Graz und Wien an, die ihre professionell dokumentierten Restaurationen vor dem Gremium präsentierten. *(Anmerkung: Das Gremium besteht aus Prof. Dr. Glockner, Dr. Patrick Abt (Univ. Graz); Prof. Dr. Dumfahrt, DDr. Patricia Steinmaßl (Univ. Innsbruck); Dr. Anja Jankovic-Pejcic, Dr. Marija Cakarevic (Univ. Wien).*

Zum ersten Mal nahm Dr. Janine Schewpe (Global Scientific Affairs Manager, Direct Restorations) als Kulzer-Repräsentantin teil.

Die Prämierung der österreichweit drei besten Fälle fand im stimmungsvollem Ambiente im Zentrum Wiens statt: Wien bestritt nicht nur den ersten, sondern auch den zweiten Platz, der dritte Preis ging an Graz. Wir gratulieren den GewinnerInnen ganz herzlich!

Das Kulzer Ästhetik Projekt 2018 befindet sich bereits in Planung.



KULZER
MITSUI CHEMICALS GROUP



Abb.: Dr. Janine Schweppe (Global Scientific Affairs Manager - Direct Restorations, Kulzer) , Niko Jelen (Univ. Wien), Verena Haas (Univ. Wien), Alexander Behlau (Univ. Graz), Mag. Attila Trägner (GF Kulzer Austria)

(Bildnachweis: ©Robert Simon)



KULZER
MITSUI CHEMICALS GROUP

Kulzer

Als eines der weltweit führenden Dentalunternehmen ist Kulzer seit über 80 Jahren verlässlicher Partner für Zahnärzte und Zahntechniker. Ob ästhetische oder digitale Zahnheilkunde, ob Zahnerhaltung, Prothetik oder Parodontologie – Kulzer steht für zuverlässige und innovative Dentalprodukte. Mit optimalen Lösungen und Services unterstützt Kulzer seine Kunden dabei, die Zahngesundheit der Patienten auf sichere, einfache und effiziente Weise wiederherzustellen. Dafür arbeiten weltweit 1500 Mitarbeiter an 26 Standorten in Forschung, Produktion und Vermarktung.

Die Kulzer GmbH ist Teil der Mitsui Chemicals-Gruppe. Die japanische Mitsui Chemicals Inc. (MCI) mit Sitz in Tokio ist mit über 13.400 Mitarbeitern bei 131 Tochtergesellschaften in 27 Ländern aktiv. Ihre innovativen und funktionalen Chemieprodukte sind in der Automobil-, Elektronik- und Verpackungsindustrie ebenso gefragt wie im Umweltschutz und im Healthcare-Bereich.

Bis Juli 2017 firmierte die Kulzer GmbH unter Heraeus Kulzer. Mit der Namensänderung konzentriert sich das Unternehmen künftig auf die Stärken, die Kulzer erfolgreich gemacht haben: zuverlässige Partnerschaften mit Anwendern, Händlern und Universitäten, vor allem aber Materialien in höchster Qualität, Innovationen und ein Serviceportfolio, das im Markt einzigartig ist.

Firmenadresse

Kulzer Austria GmbH
Nordbahnstraße 36/2/4/4.5
A-1020 Wien
www.kulzer.at
Neue E-Mail: officeAT@kulzer-dental.com